

233326-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten –
Killisfeldstr. mit Lissenstr. Versorgung Durlach Los 5
OJ S 66/2026 03/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

E-Mail: einkauf@stadtwerke-karlsruhe.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Killisfeldstr. mit Lissenstr. Versorgung Durlach Los 5

Beschreibung: Ausführung von Tiefbau-, Rohrbau-, Kabelbau- und Wiederherstellungsarbeiten der aufgebrochenen Straßen sowie Geh- und Radwege für die Erneuerung einer Hauptwasserleitung DN 400 GGG und DN 300 GGG, einer Gashochdruckleitung DN 200 St, Versorgungsleitungen Wasser (AD 125, AD 90 und AD 63), Gasniederdruckleitungen (DN 300 /250 St, AD 225 und AD 63) und einer Fernwärmeleitung DN 150 bzw. DN 200 im Bereich Killisfeld- und Lissenstraße, Karlsruhe-Durlach.

Kennung des Verfahrens: 17d16719-d8e2-4ef4-8756-46887175b0e4

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die SWK weist darauf hin, dass Bewerber bzw. Bieter gemäß den gesetzlichen Vorgaben von der Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen werden können, wenn Ausschlussgründe nach § 123 GWB (zwingende Ausschlussgründe), § 124

GWB (fakultative Ausschlussgründe) sowie § 57 VgV (Ausschluss von Angeboten) vorliegen. Die Bieter haben im Rahmen ihrer Teilnahme eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben, aus der hervorgeht, dass keine der genannten Ausschlussgründe zutreffen. Die SWK behält sich vor, die Angaben zu überprüfen und entsprechende Nachweise anzufordern.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Durlach Versorgung Killisfeldstr. mit Lissenstr. Los 5

Beschreibung: Ausführung von Tiefbau-, Rohrbau-, Kabelbau- und Wiederherstellungsarbeiten der aufgebrochenen Straßen sowie Geh- und Radwege für die Erneuerung einer Hauptwasserleitung DN 400 GGG und DN 300 GGG, einer Gashochdruckleitung DN 200 St, Versorgungsleitungen Wasser (AD 125, AD 90 und AD 63), Gasniederdruckleitungen (DN 300 /250 St, AD 225 und AD 63) und einer Fernwärmeleitung DN 150 bzw. DN 200 im Bereich Killisfeld- und Lissenstraße, Karlsruhe-Durlach.

Interne Kennung: LOT-0001 2026-0250

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 15/10/2027

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Schulungsnachweis nach DVGW-Arbeitsblatt GW 129

für alle zur Auf-tragsdurchführung vorgesehenen Mitarbeiter. - Nachweis der Zertifizierung nach AGFW Arbeitsblatt GW 601, Zertifika- tionsgruppe FW 2 st. - Nachweis der Zertifizierung nach DVGW Arbeitsblatt GW 301, Zertifikationsgruppe G1 und W2. Werkstoffe Gas: PE und

ST. Werkstoffe Wasser: PE, GE und AZ. - Eigenerklärung, dass die Anforderungen gemäß DVGW Richtlinie GW 381 bei der Leistungserbringung eingehalten werden. - Eigenerklärung, dass die Anforderungen gemäß AGFW FW600 bei der Leistungserbringung eingehalten werden. - Benennung eines Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten Arbeits- stellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Stra-ßen (MVAS 99) und Nachweis der entsprechenden Qualifikation

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur wirtschaftlichen Leistung: 1. Erklärung über den Umsatz (netto) des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, jeweils bezogen und konkret aufgeteilt auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. 2. Schriftlicher Nachweis einer für den Beauftragungsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit einer pro Jahr zweifach maximierten Mindestdeckungssumme je Schadensereignis für Personen- und Sachschäden in Höhe von 5 Mio. EUR sowie in beiden Fällen in Höhe von 2.000.000 EUR je Schadensereignis für Vermögensschäden, beispielsweise durch Vorlage der Kopie einer Versicherungspolice. Alternativ kann der Bieter eine schriftliche Erklärung beibringen, dass eine entsprechende Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme im Zuschlagsfall zugesichert wird. 3. Vorlage einer Bank- oder Bonitätsauskunft, aus der hervor geht, dass der Bieter für die Durchführung des Auftrags im vorgesehenen Zeitraum eine ausreichende Bonität aufweist. 4. Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen und ggf. deren Nachunternehmer, soweit sich ein Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten dieses anderen Unternehmens oder dessen Nachunternehmer beruft. Die anderen Unternehmen oder deren Nachunternehmer müssen sich entsprechend der vorgenannten Ziffern 1 bis 3 auch zu ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie nach III.1.1 Nr. 1 - 7 zur Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister erklären. Der AG behält sich vor, vor Beauftragung geeignete Nachweise der Eignungskriterien anzufordern, über die eine Eigenerklärung abgegeben wird. Die Erklärungen und Nachweise sind entsprechend von den Bewerbern beizubringen; der AG stellt für die Eigenerklärungen sowie für Erklärungen zur Eignungsleihe Formulare unter <https://www.subreport.de> zur Verfügung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignung zur Berufsausübung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Beschreibung:â€ 1. Angaben zum Bewerber/ den Unternehmen der Bewerbungsgemeinschaft (Name, Rechtsform, Anschrift, Telefon, Telefax, E-Mail Adresse, Ansprechpartner), zu den geschäftsführenden Personen und – im Falle der Bewerbungsgemeinschaft – Erklärung zur Vertretungsberechtigung der Bewerbungsgemeinschaft und zur gesamtschuldnerischen Haftung sowie zur Handlungsberechtigung des bevollmächtigten Vertreters; 2. Nachweis der Vertretungsmacht desjenigen, der den Bewerber vertritt (z.B. durch Kopie des Handelsregistrauszuges oder durch Vollmacht der Partner einer Gesellschaft jeweils nicht älter als drei Monate); 3. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen der

Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und nach § 123 Abs.4GWB für den Bewerber und sämtliche für die Leitung des Unternehmens verantwortliche Personen; 4. Eigenerklärung über das Vorliegen von Einträgen in das Gewerbezentralregister für den Bewerber oder die Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft sowie die jeweils geschäftsführenden natürlichen Personen; 5. Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes oder § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz nicht vorliegen; 6. Eigenerklärung, dass der Bewerber in Bezug auf dieses Verfahren keine wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen hat oder treffen wird oder in sonstiger Weise wettbewerbswidrig oder unlauter gehandelt hat oder handeln wird; 7. Verpflichtungserklärung nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg, die vom Arbeitnehmerentsendegesetz erfasst werden auf dem Muster Vordruck der Regierungspräsidien Baden-Württemberg. Der AG behält sich vor, vor Beauftragung geeignete Nachweise der Eignungskriterien anzufordern, über die eine Eigenerklärung abgegeben wird. Die Erklärungen und Nachweise sind entsprechend von den Bewerbern beizubringen; der AG stellt für die Eigenerklärungen sowie für Erklärungen zur Eignungsleihe Formulare unter <https://www.subreport.de> zur Verfügung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Niedrigster Preis = maximale Punktzahl; doppelter Preis = 0 Punkte; zwischen den Werten wird linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Risiko- und Liquiditätsprofil der kommerziellen Vertragsbedingungen. Hierzu werden insbesondere folgende Regelungsregime in ihrer Gesamtheit und in ihren Wechselwirkungen betrachtet: - Haftung - Leistungsänderung - Mängelgewähr - Vertragsstrafe - Sicherheiten - Zahlungsziele maximale Punktzahl: Vertragswerk entsprechend den Ausschreibungsunterlagen 0 Punkte: Erhebliche Risiko- bzw. Liquiditätsverlagerung zu Lasten des Auftraggebers. Das Angebot erfüllt in keinem der oben genannten Kriterien den Standard der Ausschreibungsunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bauablaufkonzept: 5 Punkte: Das Konzept ist vollständig, detailliert und praxisnah. Alle relevanten Schritte, Zeitpläne, Ressourcen und Verantwortlichkeiten sind klar und nachvollziehbar beschrieben. Das Konzept zeigt eine klare Vorgehensweise, die in der Praxis ohne Schwierigkeiten umsetzbar ist. 4 Punkte: Das Konzept ist detailliert, aber es fehlen kleinere Details oder es gibt einige offene Fragen, die jedoch schnell geklärt werden können. Die Vorgehensweise ist größtenteils praxisnah und durchführbar. 3 Punkte: Das Konzept ist teilweise detailliert und bietet eine grobe Struktur. Es fehlen wichtige Informationen

oder es sind Unklarheiten bezüglich der praktischen Umsetzung erkennbar. 2 Punkte: Das Konzept ist unzureichend detailliert und enthält nur grobe Angaben zu den Abläufen. Es sind viele Punkte offen, die für eine realistische Umsetzung klärungsbedürftig sind. 1 Punkt: Das Konzept ist sehr grob und enthält nur unklare oder allgemeine Informationen ohne eine konkrete Umsetzungsperspektive. 0 Punkte: Kein Ausführungskonzept oder ein völlig unzureichendes Konzept, das keine nachvollziehbaren Vorgehensweisen oder Planung bietet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Fachliche Qualifikation: 10 Punkte: ≥ 2 Projekte mit vergleichbarer Länge, Durchmesser und Komplexität in den letzten 3 Jahren in der vertraglich geschuldeten Bauzeit und Qualität abgewickelt. 5 Punkte: 1 Projekt mit vergleichbarer Komplexität und Verfahren in den letzten 3 Jahren vertragsgemäß abgewickelt. 2 Punkte: 1 Projekt mit vergleichbarer Komplexität die nicht in der vertraglich geschuldeten Bauzeit abgewickelt wurde. 1 Punkt: nicht vergleichbare Referenzen 0 Punkte: Keine Referenzen bzw mangelnde Qualität bei Referenzprojekten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: technische Leistungsfähigkeit: 5 Punkte: vollständige Nachweise (Maschinen, Personal, Verfahren) 3 Punkte: teilweise Nachweise 1 Punkt: unvollständig 0 Punkte: Keine Angaben

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E13779854>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E13779854>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Für die Vertragserfüllung ist Sicherheit zu leisten.

Die Höhe der Sicherheit beträgt 10 % der vorläufige Gesamtauftragssumme (Endbetrag gem. Angebotsschreiben, bei Losen Gesamtangebot über alle Lose) netto. Für Mängelansprüche ist Sicherheit zu leisten. Die Höhe der Sicherheit beträgt 5 % der Schlussrechnungssumme in ihrer objektiv richtigen Höhe. Es gelten im Übrigen die weiteren vertraglichen Regelungen in den weiteren Vertragsgrundlagen.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/05/2026 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Finanzielle Vereinbarung: Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag gegen die beabsichtigte Vergabeentscheidung gemäß § 134 Abs. 2 GWB ist nur zulässig, wenn er innerhalb von 10 Kalendertagen nach Zugang der Information über die Nichtberücksichtigung des eigenen Angebots bei der zuständigen Vergabekammer eingeht. Die Information über die Vergabeentscheidung erfolgt in Textform. Maßgeblich für den Fristbeginn ist der nachweisliche Zugang dieser Information beim betroffenen Bieter. Nach Ablauf der Frist ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00006973

Postanschrift: Daxlander Str. 72

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76185

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@stadtwerke-karlsruhe.de

Telefon: 0 72 15 990

Internetadresse: <http://www.Netzservice-swka.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 66223ccc-65ab-41da-8a10-c276f5ae3862 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/04/2026 09:43:03 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 233326-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 66/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/04/2026